



Bedienungsanleitung
Pro-Ject Signature 12

Bedienelemente, Eigenschaften und Anschlüsse

- 1 Plattenteller
- 2 Tellerachse
- 3 Antriebspulley
- 4 Antriebsriemen
- 5 Achse für Leerlaufpulley
- 6 Leerlaufpulley
- 7 Antriebsriemen
- 8 Transportsicherungsschrauben
- 9 Verstellbare Magnetfüße
- 10 Tonarm
- 11 Azimut-Einstellschraube
- 12 VTA Feststellschraube
- 13 VTA Einstellschraube
- 14 Einstellschraube für Montagedistanz
- 15 Feststellschraube für Montagedistanz
- 16 Stromversorgung
- 17 Steuerung/Anzeige
- 18 ON/OFF Schalter

Um Beschädigungen während des Transports zu vermeiden, wird das Gerät teilweise zerlegt geliefert. Prüfen Sie die Verpackung und den Inhalt sorgsam auf etwaige Beschädigungen. Beschädigte Geräte sollten nicht in Betrieb genommen werden. Prüfen Sie vor dem Anschluss, ob die Netzspannung ihres Stromnetzes mit deM des Netzgeräts kompatibel ist.

Plattenspieler Zubehör:

1. Antiskatingfaden, 2-teilig
2. Single-Adapter
3. Inbusschlüssel 1.6mm
4. Inbusschlüssel 2mm
5. Inbusschlüssel 5mm
6. Signalkabel Connect IT PHONO 5P-C (123 cm, bereits mit dem Tonarm verbunden)
7. Baumwollhandschuhe weiß
8. Tuch
9. Zusätzliches Gegengewicht Ø15mm, Länge 30mm.
(Kombiniert mit Standardgegengewicht balanciert es Tonabnehmermassen von 8 bis 15 Gramm)
10. Zusätzliches Gegengewicht Ø15mm, Länge 45mm.
(Kombiniert mit Standardgegengewicht balanciert es Tonabnehmermassen von 15 bis 23 Gramm)
11. Wasserwaage Pro-Ject Level it
12. Tonabnehmer-Einstellschablone
13. Signature Plattenpuck
14. Einstellehre Pro-Ject Align it
15. Elektronische Tonarmwaage Pro-Ject Measure it
16. Bedienungsanleitung

Pro-Ject Signature 12

Einleitung

Wir bedanken uns für den Kauf eines Plattenspielers von Pro-Ject Audio Systems.

Das Gerät kann bei genauer Beachtung dieser Anleitung in kurzer Zeit Schritt für Schritt montiert und in Betrieb genommen werden.

Verschaffen Sie sich zunächst an Hand der nebenstehenden Abbildungen und der folgenden Teileliste einen Überblick über alle Bedienelemente und Anschlussstellen. Die mit * bezeichneten Teile liegen unmontiert als Zubehör bei. Die erwähnten Abbildungen befinden sich teils im Bereich der entsprechenden Textpassagen und teils gesammelt auf Seite 3.

Der Plattenspieler wird optional ab Werk mit einem montierten und justierten Tonabnehmer geliefert. ** Alle nachfolgend beschriebenen Montage- und Justagearbeiten für Tonabnehmer und Tonarmhöhe gelten daher für die Montage/Neumontage eines Tonabnehmers.



Warnt vor einer Gefährdung des Benutzers, des Gerätes oder vor einer möglichen Fehlbedienung.



Besonders wichtiger Hinweis

Sicherheitshinweise

Verbinden Sie das Steckernetzteil des Geräts nur dann mit einer Steckdose, wenn Sie sichergestellt haben, dass Ihre Netzspannung, der auf dem Steckernetzteil angegebenen Spannung entspricht.

Um in einer Gefahrensituation die Verbindung zum Stromnetz unterbrechen zu können, muss das Steckernetzteil aus der Netzsteckdose gezogen werden. Stellen Sie einen ungehinderten Zugang zur Netzsteckdose sicher.



Greifen Sie das Steckernetzteil immer am Gehäuse. Ziehen Sie nicht am Kabel selbst. Fassen Sie das Steckernetzteil und das Gerät niemals mit feuchten oder nassen Händen an.

Achten Sie darauf, dass keine Flüssigkeiten in das Gerät gelangen. Sorgen Sie dafür, dass keine Flüssigkeit auf das Gerät tropft bzw. gespritzt wird. Stellen Sie niemals Wasserbehälter (z.B. Vasen) oder brennende Gegenstände (z.B. Kerzen) auf oder neben das Gerät. Ein Betrieb in feuchter oder nasser Umgebung ist nicht zulässig.

Eine über den Kopf gezogene Plastiktüte führt schnell zum Erstickungstod. Bewahren Sie deshalb Plastiktüten immer außerhalb der Reichweite von Kindern auf.

Verpackungsmaterial

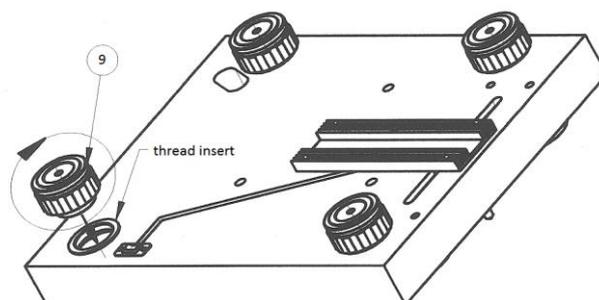
Die Verpackung Ihres Plattenspielers dient zum Schutz Ihres Gerätes während eines Transports. Wir empfehlen daher ausdrücklich diese Verpackung für einen späteren Transport aufzubewahren.

Wenn Sie Teile der Verpackung entsorgen wollen, so führen Sie diese nach Möglichkeit einem Recycling zu.

Aufbau des Gerätes

Der Plattenspieler ist zum sicheren Transport teilweise zerlegt. Alle Teile befinden sich sorgfältig verpackt im Karton. Überprüfen Sie die Vollständigkeit der Bestandteile vor dem Aufbau.

Schrauben Sie die vier Gerätefüße (9) auf die Gewinde unter dem Chassis. Stellen Sie den Spieler auf den vorgesehenen, waagerechten Betriebsplatz. Überprüfen und korrigieren Sie dies mit Hilfe einer Wasserwaage.

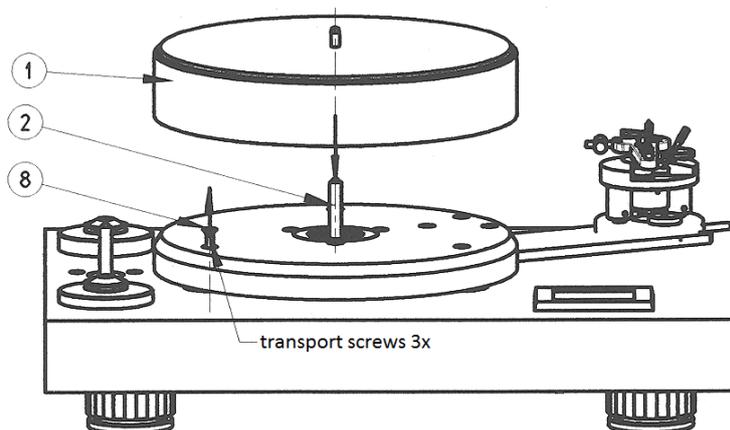


1. Plattentellermontage

Lösen Sie die 3 Transportsicherungsschrauben (8). Entfernen Sie Schutzhüllen von Plattentellerlagerbuchse und Lagerachse und prüfen Sie ob ausreichend Schmiermittel vorhanden ist. Falls nötig tragen Sie das im Umfang befindliche Schmierfett auf (Grease it). Setzen Sie behutsam die im Plattenteller (1) montierte Lagerbuchse auf die Lagerachse des Plattentellerlagers.

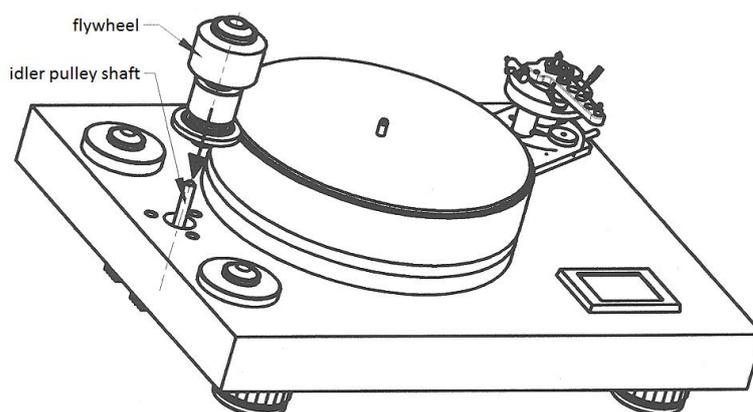


Der Plattenteller schwebt auf Magneten. Ein unvorsichtiges Aufsetzen des Plattentellers kann die Magnete beschädigen.



2. Montage der Flywheels (Idler Pulley)

Der Flywheel-Umlenkpulley besteht aus 2 Teilen, welche gemeinsam auf einer gemeinsamen Achse (Idler Pulley Shaft) aufgesetzt werden. Sobald dieser durch die Antriebsriemen der Motoren angetrieben wird, beginnt er auf einem "Magnetkissen" zu schweben. Vor der Installation entfernen Sie die Hüllen von Achse und Lager. Prüfen Sie, ob ausreichend Schmiermittel vorhanden ist und ergänzen Sie dieses bei Bedarf (Grease it im Lieferumfang).



3. Montage der Antriebsriemen

Legen Sie die beiden kurzen Antriebsriemen (4) um die Pulleys der Motoren (3) und danach den Antriebsriemen (7) um Flywheel-Pulley und den Plattenteller (1). Bedenken Sie, dass Handschweiß oder Fett die Funktion der Riemen beeinträchtigen können und vermeiden Sie ein übermäßiges Dehnen der Riemen.

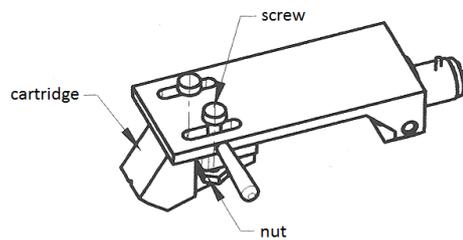
4. Tonkopfräger (Headshell)

Der Tonkopfräger ist separat verpackt. Bitte beachten Sie die nachfolgenden Montagehinweise:

- a) Montage eines Tonabnehmers auf den Tonkopfräger

Montage und Anschluss des Tonabnehmers

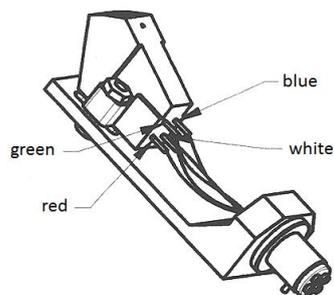
Sie können jeden Tonabnehmer mit Halb Zoll-Befestigung montieren. Positionieren Sie den Tonabnehmer über den Löchern des Tonkopfrägers. Verwenden Sie zum Befestigen des Tonabnehmers das in seinem Lieferumfang befindliche Montagematerial.



Verschrauben Sie den Tonabnehmer (mit angebrachtem Nadelschutz) mit dem Tonabnehmerkopf (21). Ziehen Sie die Montageschrauben noch nicht fest.

Verbinden Sie den Tonabnehmer mit den Anschlussschuhen der Tonarminnenverkabelung wie folgt:

- b) Weißes Kabel Signal linker Kanal (L)
- c) Rotes Kabel Signal rechter Kanal (R)
- d) Blaues Kabel Signalmasse linker Kanal (LG)
- e) Grünes Kabel Signalmasse rechter Kanal (RG)
- f) Anschluss des Tonabnehmers



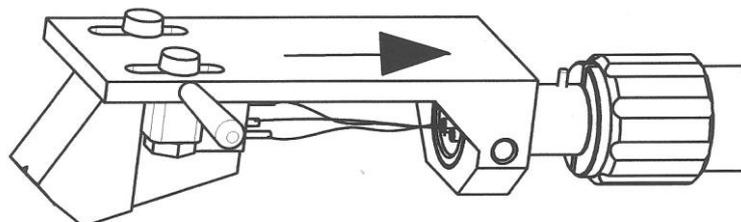
- g) Nur die genaue Justage des Tonabnehmers kann die hervorragenden Klangeigenschaften des Plattenspielers voll zur Geltung bringen. Zum Einstellen des Tonabnehmers ist ein geeignetes Einstellwerkzeug wie z.B. die Pro-Ject Justagelehre notwendig.
- h) Sollte Ihnen das Justieren des Tonabnehmers zu schwierig erscheinen, wird Ihnen Ihr Fachhändler gerne behilflich sein.



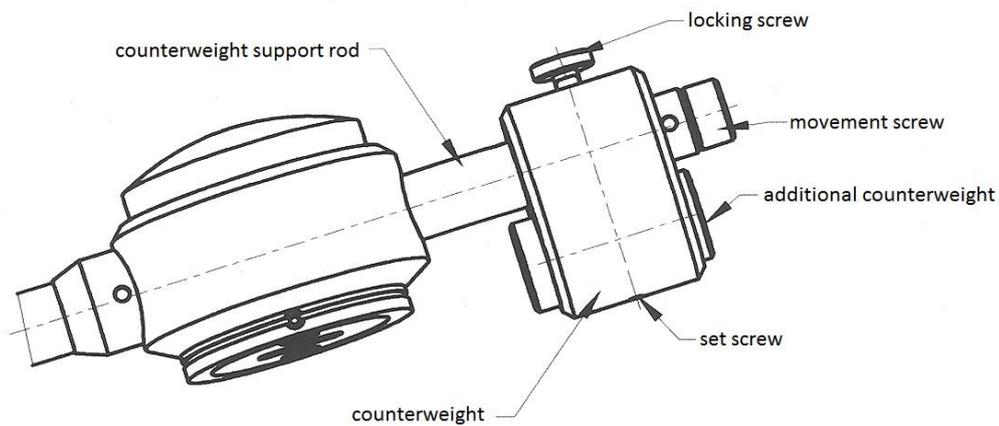
Das Einstellen von Tonarm und Tonabnehmer muss mit größter Vorsicht erfolgen um Beschädigungen an Tonabnehmer und Tonarmlagern zu vermeiden. Sollten Sie unsicher sein, beraten Sie sich mit ihrem Fachhändler.

- i) Tonkopfräger (Headshell) am Tonarmrohr montieren

Führen sie den Anschluss des Tonkopfrägers in Buchse des Tonarms ein. Der Führungsstift des Tonkopfrägers muss dabei in die Asnehmung des Tonarmrohrs gesteckt werden. Durch Drehen der Überwurfmutter kann der Tonkopfräger fixiert werden.



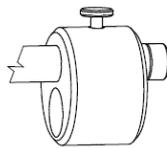
j) Montage des Gegengewichts



Stecken Sie das Gegengewicht auf das Endstück des Tonarmrohrs. Drehen Sie die Feststellschraube sanft fest und achten Sie auf deren Eintauchen in die Führungsrille. Um die Masse des Gegengewichts zu erhöhen befinden sich zusätzliche Gegengewichtseinsätze im Lieferumfang, die mit der "Set screw" bezeichneten Schraube festgezogen werden.

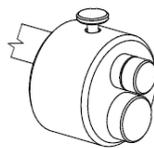
Einstellen des Gegengewichtsbereichs:

1. Gegengewicht ohne zusätzlichen Gegengewichtseinsatz



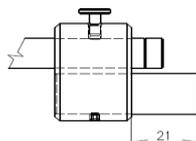
Balanciert Tonabnehmermassen von **4.5 – 8 gr.**

2. Gegengewicht mit zusätzlichem Gegengewichtseinsatz der Dimension $\text{Ø}15\text{mm}$, Länge 30mm.



Balanciert Tonabnehmermassen von 8 – 15 gr.

3. Gegengewicht mit zusätzlichem Gegengewichtseinsatz der Dimension $\text{Ø}15\text{mm}$, Länge 45mm.

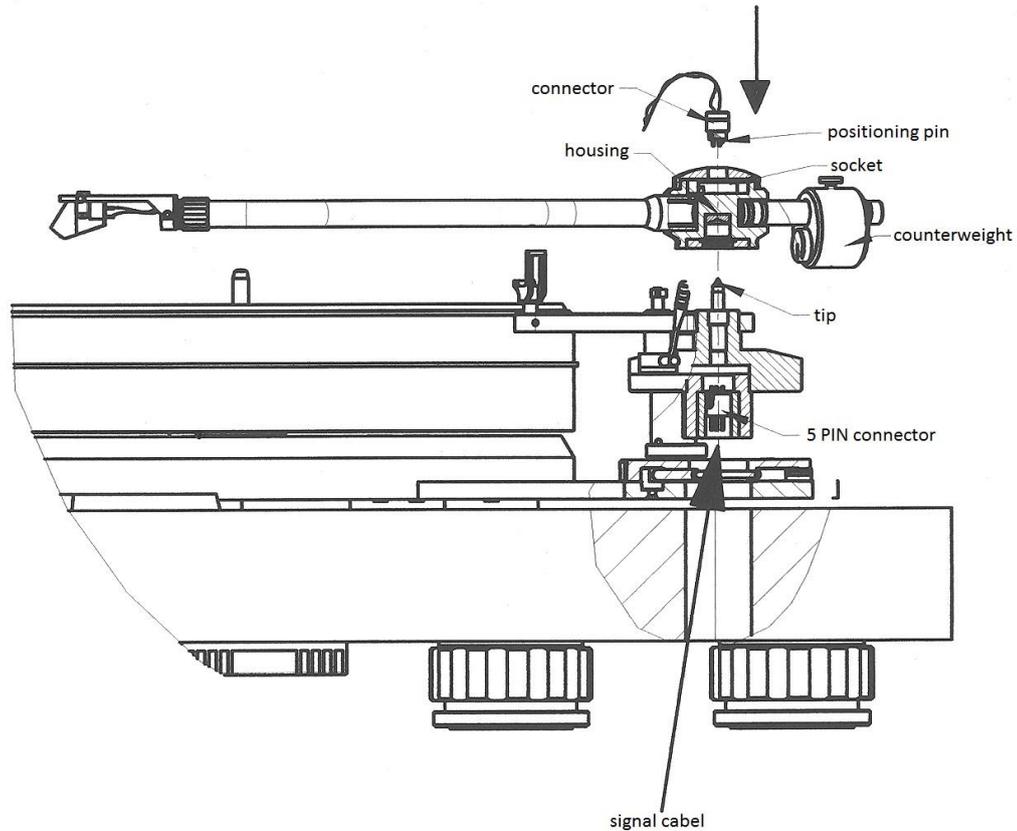


Balanciert Tonabnehmermassen von **15 – 23 gr.**

Beachten Sie die maximal sichtbare Länge des überstehenden Gegengewichtseinsatzes von 21mm.

k) Montage des demontierbaren Teils des Tonarms

Platzieren Sie vorsichtig den soeben vorbereiteten Tonarmteil auf dem Einpunktlager des Tonarms.

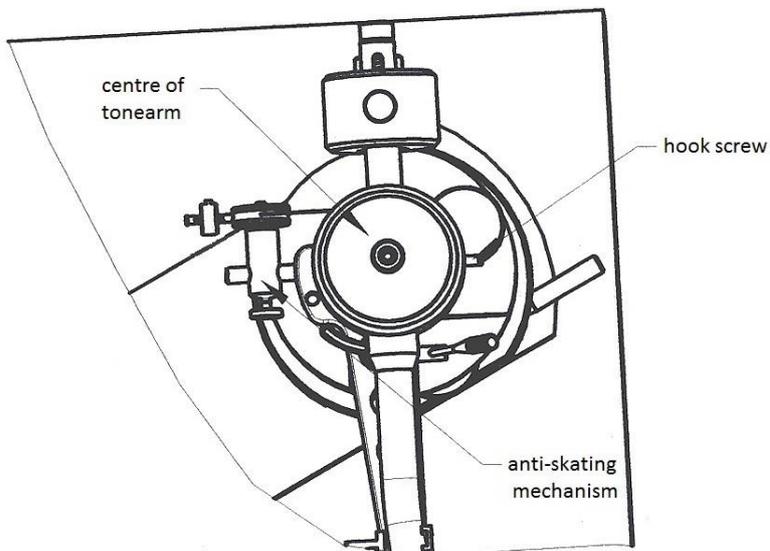


Führen Sie den Ausgangskonnetor vorichtig in die vorgesehene Öffnung ein. Der Pin zur Positionierung soll in Richtung des Gegengewichts zeigen. Fixieren Sie diesen mit der Sicherungsmutter.

l) Tonarm-Ausgangskabel montieren

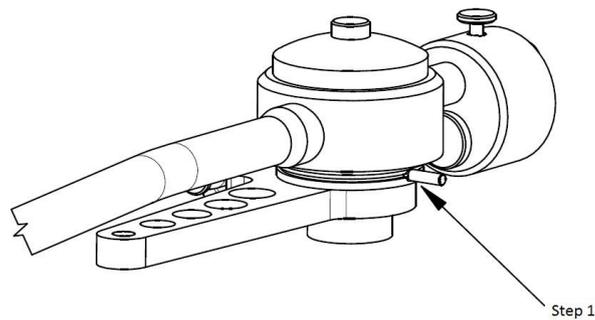
Stecken den 5-Pol-Stecker des Tonarms an der Unterseite des Plattenspielers in die entsprechende Ausnehmung des Tonarms. Beachten Sie die korrekte Positionierung.

m) Montage der Antiskating-Vorrichtung

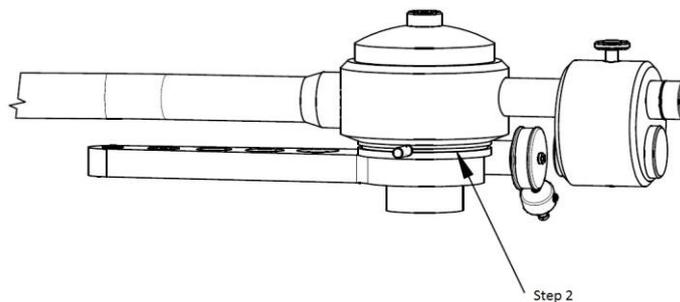


4 Schritte zur korrekten Montage::

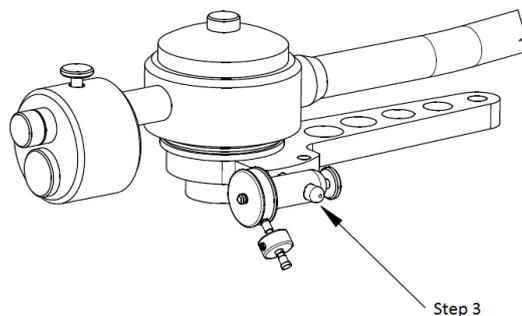
Schritt 1: Montieren Sie die Schlinge auf der Hakenschraube (hook screw)



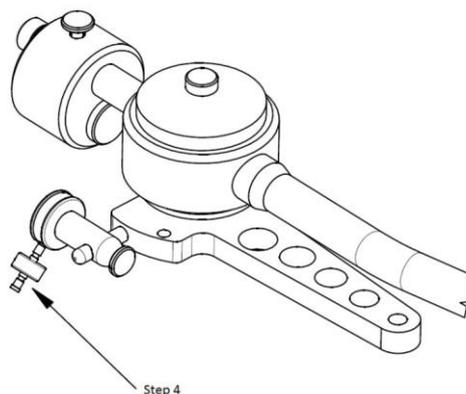
Schritt 2: Positionieren Sie den Antiskatingfaden in der vorgesehenen Rille am Tonarms.



Schritt 3: Montieren Sie den Gleitmechanismus auf der Steckachse.



Schritt 4: Positionieren Sie den Gleitmechanismus. Legen die Schlaufe über den Pin des Gleitmechanismus.



Wird der Tonarm/Tonabnehmer über die Einlaufrille der Platte geführt, so sollte der Antiskatingfaden schon gespannt sein. Am Ende der Platte sollte er noch immer gespannt sein.

Beachten Sie: Ist der Faden zu Beginn nicht gespannt, so besteht die Gefahr, dass der Faden herausfällt. Eine zu hohe Zugkraft kann den Faden aus seiner Führung befördern.

Inbetriebnahme und Justage

1. Tonabnehmer-Einstellung

- Effektive Länge = 304.8mm (12")

(Abstand zwischen Tonabnehmernadel und der vertikalen Rotationsachse des Tonarms)

- Montageabstand = 291.6mm

(Distanz zwischen Plattentellerachse und der vertikalen Rotationsachse des Tonarms)

- Innerer Nulldurchgang: $r = 62,5\text{mm}$ (siehe Einstelllehre auf Rückseite von **Strobe it**)

Für die korrekte Einstellung kann optional auch die Einstelllehre **Pro-Ject Align It** verwendet werden.



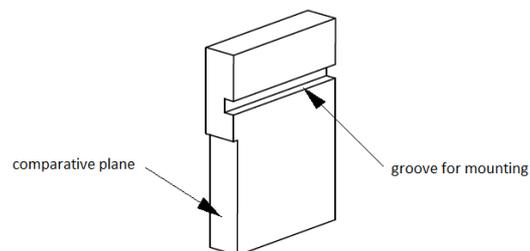
- Werkzeug für die Ausrichtung und Einstellung des Tonabnehmers
- Rutschfestes Werkzeug zur Festlegung des Tonarmdrehpunkts
- Verwendbar für unterschiedliche Tonarmlängen
- Passt auch für Tonarme anderer Hersteller



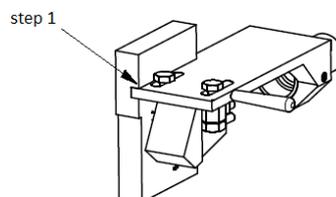
ACHTUNG: Die Einstellung von Tonabnehmer und Tonarm erfordert höchste Sorgfalt um Beschädigungen an Tonabnehmernadel und Tonarmlagern zu vermeiden. Wenn Sie nicht sicher sind, fragen Sie Ihren Fachhändler.

Bestimmen der Position des Tonabnehmers auf dem Tonkopfräger (Headshell):

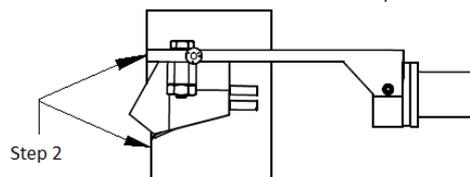
Eine spezielle Einstellhilfe aus transparentem Plexiglas befindet sich im Lieferumfang. Bitte beachten Sie, dass diese Einstellhilfe nur Tonkopfräger der Pro-Ject SIGNATURE Tonarme geeignet ist.



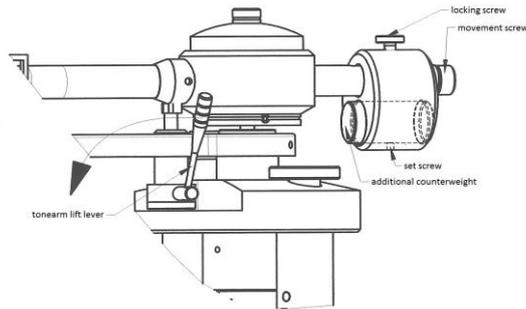
Schritt 1: Platzieren Sie die Einstellhilfe mit der Einkerbung zum Tonkopfräger, wie unterhalb gezeigt.



Schritt 2: Verschieben Sie den Tonabnehmer in die korrekte Position. Die korrekte Position ist erreicht, wenn die Nadelspitze auf der Höhe der unteren Kante der Einstelllehre ist, siehe Illustration.



Einstellen der Auflagekraft (VTF)



Schieben Sie das Gegengewicht auf die halbe Länge der Haltestange, wobei die Feststellschraube nach oben ausgerichtet ist. Legen Sie die Tonarmwaage auf den sich nicht drehenden Plattenteller des abgeschalteten Plattenspielers. Um die Auflagekraft einzustellen, platzieren Sie die Nadelspitze des Tonabnehmers auf der Tonarmwaage. Ein Verschieben des Gegengewichts in Richtung Tonabnehmer erhöht die Auflagekraft, ein Verschieben in die Gegenrichtung reduziert diese. Um Beschädigungen zu vermeiden, sollte das Aufsetzen und Abheben der Tonabnehmernadel nur per Tonarmlift geschehen und das Verschieben des Gegengewichts nur bei angehobenem Tonarm erfolgen. Wiederholen Sie den Vorgang bis die korrekte Auflagekraft erreicht ist.

Stellen Sie die Auflagekraft ein, bevor das Antiskating Gewicht montiert wird.

Die elektronische Tonarmwaage **Pro-Ject Meaure it II** befindet sich im Lieferumfang.



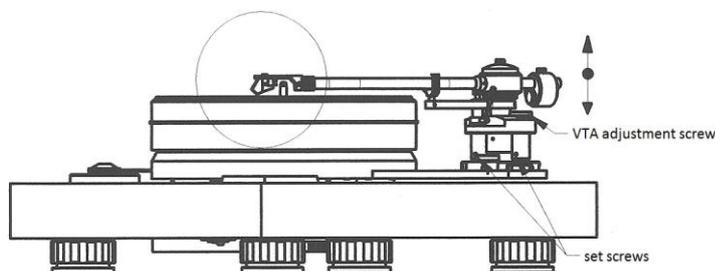
Beachten Sie: Für die Ermittlung der korrekten Auflagekraft muss der Nadelschutz abgenommen werden. Während andere Einstellungen vorgenommen werden, sollte aus Sicherheitsgründen der Nadelschutz montiert sein.

Produktinformation:

- Aluminiumgehäuse
- 4 digit LCD-Display mit Hintergrundbeleuchtung
- Meßbereich 0-5g
- Meßgenauigkeit $\pm 0,002g$
- Automatische Kalibrierung
- Automatische Abschaltung nach 60 Sekunden
- Batterien im Lieferumfang (Größe AAA)
- Abmessungen (B x H x T) 122 x 25 x 55mm
- Gewicht 170g

1. Einstellen der Tonarmhöhe (VTA)

Legen Sie eine Schallplatte auf und entfernen Sie den Nadelschutz vom Tonabnehmer. Nach Absenken des Tonarmrohrs mit dem Lifthebel, sollte das Tonarmrohr parallel zur Schallplatte stehen. Ist dies nicht der Fall, kann nach Lösen der zwei Innensechskant-Schrauben in der Tonarmbasis der Schaft des Tonarmes soweit in der Basis (9a) hinauf- bzw. hinunterbewegt werden, bis die Parallelität erreicht ist. Danach werden beide Schrauben wieder gefühlvoll angezogen



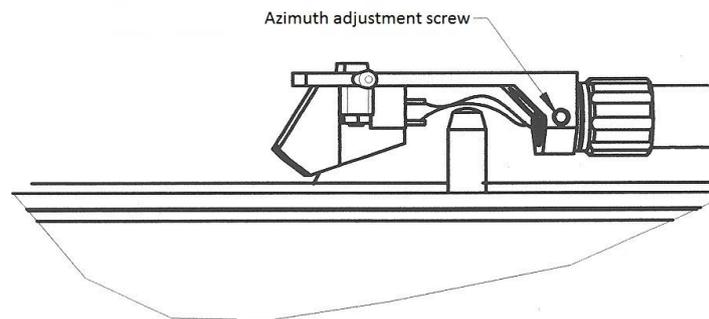
2. Azimuteinstellung

Die Oberkante des Tonabnehmergehäuses muss parallel zur Plattenoberfläche ausgerichtet sein, damit der Abtastdiamant die Rille genau abtasten kann.

Am hinteren Ende des Tonkopfrägers (Headshell) befindet sich eine kleine Madenschraube, nach deren Lösen der horizontale Abspielwinkel (Azimut) eingestellt werden kann.

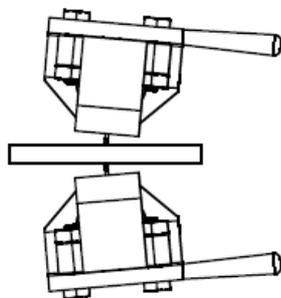
Lösen Sie die Madenschraube (Achtung: Nicht heraus drehen!) soweit, dass sich der Tonkopfräger leicht um seine Längsachse drehen lässt. Mit Hilfe z.B. eines Geodreieckes lässt sich nun die Oberkante des Tonabnehmergehäuses parallel zur Schallplatte einstellen.

Dazu stellen Sie das Geodreieck mit seiner Basislinie auf den Plattenteller und richten die Oberkante des Tonabnehmergehäuses an den Parallellinien aus.

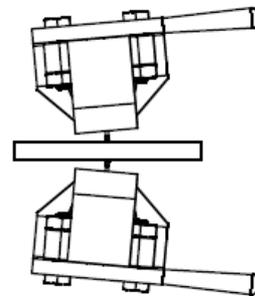


Beispiele für nicht korrekte Azimuteinstellung:

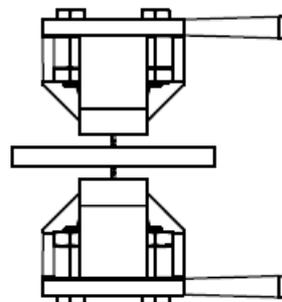
Zu starke Neigung:



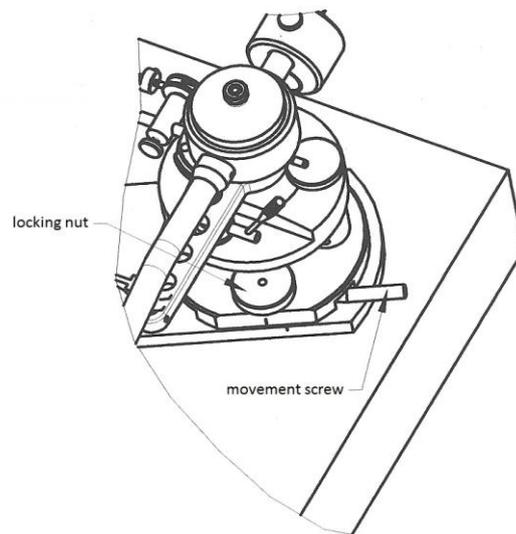
Zu starke Neigung:



Die korrekte Position ist bei 100% Parallelität zur Platte erreicht.



3. Einstellen des Montageabstands



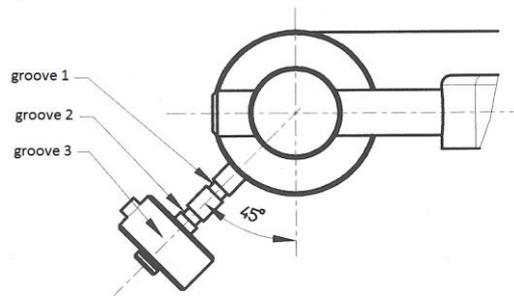
Lösen Sie die Sicherungsschraube um eine Linearverschiebung des Tonarms durchzuführen. Stellen Sie den korrekten Abstand mit Hilfe der Skala ein.

Der korrekte Montageabstand beträgt 304.8 mm und gilt bei korrekter Positionierung des Tonabnehmers im Tonkopfräger (Headshell).

Es existieren vereinzelt spezielle Tonabnehmertypen, die eine korrekte Einstellung des korrekten Montageabstands unmöglich machen. Um auch diese Tonabnehmer nutzen zu können, kann es notwendig sein von der empfohlenen Montageabstand abzuweichen.

Die Möglichkeit zur Wahl alternativer Montageabstände erlaubt auch den Einsatz unterschiedlicher Einstelllehren, welche andere Nulldurchgänge vorschlagen. Durch die abweichenden Einstellungen sind leicht veränderte Klangergebnisse erzielbar.

4. Einstellen der Antiskatingkraft



Mit Hilfe des verschiebbaren Antiskatingreiters ist das Einstellen der korrekten Antiskatingkraft entsprechend der eingestellten Auflagekraft möglich.

Auflagekraft:

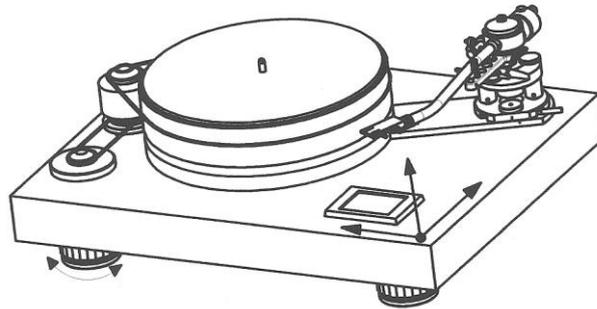
Unterhalb von 13mN
13 - 18 mN
18 - 25mN

Antiskatingrille:

Rille 1 vom Lagerring aus betrachtet
Rille 2 vom Lagerring aus betrachtet
Rille 3 vom Lagerring aus betrachtet

5. Waagrechte Abspielposition des Plattenspielers einstellen

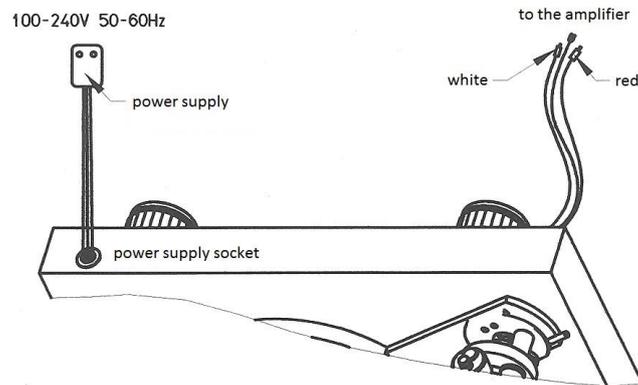
Legen Sie die Wasserwaage auf die Oberseite des Plattenspielergehäuses. Mit Hilfe der schraubbaren Füße kann die Höhe des Plattenspielers angepasst werden. Bitte prüfen Sie die Einstellungen für alle Richtungen.



Die Wasserwaage **Pro-Ject LEVEL IT** befindet sich im Lieferumfang



6. Anschluss des Plattenspielers an Netzteil und Verstärker

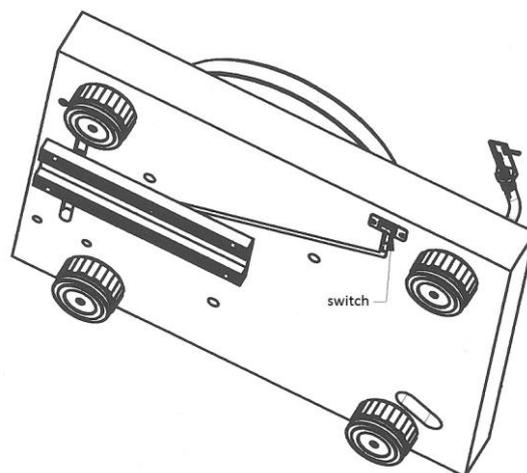


Der Plattenspieler wird mit einem für das jeweilige Land passenden Netzgerät ausgeliefert. Prüfen Sie vor dem Einstecken den am Netzgerät aufgedruckten Spannungsbereich mit dem Ihres Stromnetzes.

Schließen Sie das Signalkabel an einem Phono-Vorverstärker an.

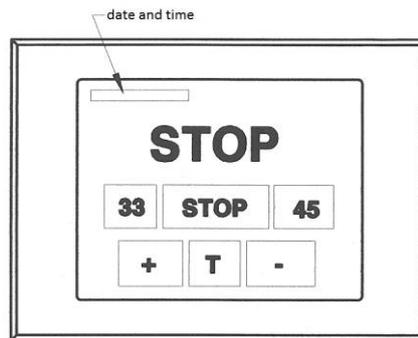
Rot – rechter Kanal
Weiss – linker Kanal

7. Die Laufwerkssteuerung



- Schalten Sie das Gerät mit dem an der Unterseite der Vorderkante angebrachten Schalter ein

Die Laufwerkssteuerung wird über ein Touchscreen-Bedienfeld ermöglicht. Nach dem Einschalten des Plattenspielers zeigt das Display das Logo von Pro-Ject an. Das Berühren des Displays ermöglicht den Zugang zur Bedienung.



Das Berühren der Felder 33 oder 45 ermöglicht die Auswahl der gewünschten Drehzahl. Die Anzeige „WAIT“ erscheint. Nach Erreichung der Drehzahl zeigt das Display die Werte 33,3 oder 45,1 an. Diese nominellen Drehzahlen können mit Hilfe der Tastfelder + oder – fein justiert werden, wobei jede Berührung die Drehzahl um 0.1 % verändert.

Um die Drehung des Plattentellers zu pausieren, drücken Sie STOP.

Beachten Sie :

Die angezeigte Drehzahl muss nicht zwangsläufig der tatsächlichen entsprechen. Eine Reihe physikalischer Einflüsse kann die faktische Drehzahl beeinflussen.

Um die tatsächliche Drehzahl zu prüfen, befindet sich die Stroboskopscheibe **Pro-Ject Strobe it** im Lieferumfang.

Bestimmung der korrekten Drehzahl eines Plattenspielers mit **Strobe it**:

Strobe it zeigt ringförmig angeordnete Striche, die für die gewünschte Geschwindigkeit und Netzfrequenz zuständig sind. Bitte merken Sie sich den zur Drehzahl und Netzfrequenz passenden Ring (in Europa gelten für 33 1/3 UPM mit 50 Hz und 45 UPM mit 50 Hz). Die **Strobe it** auf den Plattenteller legen und danach den Plattenspieler starten. Der Tonarm verbleibt in seiner Ausgangsposition. Nun wird eine netzbetriebene Lichtquelle, auf die sich am Plattenteller drehende **Strobe it** gerichtet. Die Striche des vorher gemerkten Rings sollten nun den Eindruck erwecken, still zu stehen. Wenn diese leicht vorwärts oder rückwärts zu wandern scheinen, ist die Geschwindigkeit entweder zu hoch oder zu niedrig.

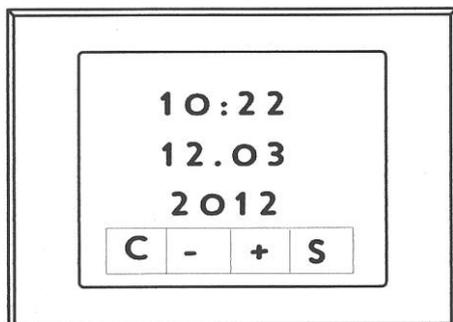
Beachten Sie :

Verwenden Sie normale netzbetriebene Glühlampen. Tageslicht und Leuchtstofflampen (Energiesparlampen) sowie Taschenlampen und LEDs, die mit Gleichstrom betrieben werden sind nicht geeignet.



Einstellen von Zeit und Datum

Durch Berühren von „T“ gelangen Sie in das Einstellfenster für Zeit und Datum. Durch die Bedienfelder+ und – können die jeweiligen Werte angepasst werden. Um die Einstellungen zu speichern, bestätigen Sie mit „S“. Um zur Drehzahlauswahl zu gelangen drücken Sie „C“.



Mögliche Bedienfehler und Störungen

Plattenspieler von Pro-Ject Audio Systems werden mit größter Sorgfalt gefertigt und unterliegen ständigen Kontrollen. Störungen, die bei allen technischen Geräten nie ganz auszuschließen sind, liegen nicht immer an Material- oder Fertigungsfehlern. Sie können auch durch Bedienfehler oder andere ungünstige Umstände auftreten. Nachstehend führen wir die häufigsten Fehlersymptome auf:

Der Plattenteller dreht sich nicht, wenn das Gerät eingeschaltet wird

- Das Gerät ist nicht an das Stromnetz angeschlossen oder die Steckdose führt keine Netzspannung.
- Der Antriebsriemen ist nicht richtig aufgelegt oder abgefallen.

Kein Signal auf einem oder beiden Kanälen

- Die Signalverbindung an folgenden Stellen der Anlage (x / y) ist bedingt durch nicht korrekt aufgesetzten Steckern, einen Kabelbruch oder durch eine fehlerhafte Lötstelle an den Steckern unterbrochen:
Tonabnehmer / Anschlusschuhe der Tonarm-Innenverkabelung.
Phonokabel / Phonoeingang des Verstärkers.
Externer Phono-Vorverstärker / hierfür belegter Hochpegeleingang des Verstärkers.
- Der Eingangswahlschalter steht in einer falschen Position.
- Der Verstärker ist nicht eingeschaltet oder defekt.

Sehr leises Signal auf beiden Kanälen

- Das Phonokabel ist an einem Hochpegeleingang des Verstärkers wie z.B. TAPE, AUX, DAT oder VIDEO angeschlossen.

Starkes Brummen bei der Wiedergabe

- Der / die Kabelschuh(e) der Masseleitung, der Massekontakt eines der RCA/Cinch-Stecker des Phonokabels Signalkabels hat / haben keinen Kontakt.
- Einer oder beide der Masse führenden Anschlusschuhe am Tonabnehmer hat / haben keinen Kontakt.

Jaulende Tonwiedergabe auf beiden Kanälen

- Der Antriebsriemen ist defekt oder verschmutzt.
- Das Tellerlager ist verschmutzt oder verharzt.

Im Servicefall

Haben Sie einen Fehler trotz Beachtung obiger Hinweise nicht beheben oder bestimmen können, fragen Sie zunächst Ihren Fachhändler um Rat. Erst wenn der Fehler dort bestätigt wird und nicht behoben werden kann, senden Sie das Gerät bitte an die für Ihr Land zuständige Vertretung:

Audio Trade GmbH
Schenkendorfstraße 29
D-45472 Mülheim an der Ruhr
Tel.: 0208-882 660
Fax: 0208-882 66 66
E-Mail: service@audiotra.de
Internet: www.audiotra.de

Audio Tuning GmbH
Margaretenstraße 98
A-1050 Wien
Tel.: 01-544 85 80
Fax: 01-544 85 80 33
E-Mail: service@audiotuning.at
Internet: www.project-audio.com

Marlex Audiophile Produkte
Stampferbacherstraße 40
CH-8006 Zürich
Tel.: 044-350 49 35
Fax: 044-350 49 35
E-Mail: mail@marlex.ch
Internet: www.marlex.ch

Wir empfehlen Ihnen den Originalkarton aufzubewahren, um jederzeit einen sicheren Transport Ihres Gerätes zu gewährleisten. Nur bei Plattenspielern, die uns im Originalkarton zugehen, werden Garantieleistungen erbracht. Verpacken Sie bitte vor jedem Transport alle Einzelteile des Plattenspielers gemäß der beiliegenden Zeichnung. Der Plattenspieler darf nur mit abgenommenem Plattenteller, abgeschraubten Füßen, abgenommenem Antiskating-Gewicht, demontiertem Gegengewicht sowie angebrachtem Nadelschutz und mit montierter Transportsicherung für das Tonarmrohr versandt werden.

Copyright

Pro-Ject Audio Systems © 2014, alle Rechte vorbehalten. Die veröffentlichten Informationen entsprechen dem Stand der Entwicklung zum Zeitpunkt der Drucklegung. Technische Änderungen bleiben vorbehalten und fließen ohne weitere Nachricht in die Produktion ein.



Soll dieses Gerät nicht mehr genutzt und entsorgt werden, so nutzen Sie in Deutschland und Österreich die hierfür eingerichteten kommunalen Abgabestellen. In Deutschland können Sie auch den individuellen Entsorgungsservice des Vertriebs nutzen, Hinweise hierzu finden Sie unter www.audiotra.de/entsorgung. In der Schweiz kann das Gerät bei einem beliebigen Elektro-/TV-Einzelhändler zur Entsorgung abgegeben werden.

Technische Eigenschaften Pro-Ject SIGNATURE 12

Nominelle Drehzahlen	33,3/45,11 U/min
Drehzahlumschaltung	electronisch, über LCD-Display
Drehzahlabweichung	$\pm 0,1\%$
Gleichlaufschwankung	$\pm 0,08\%$
Geräuschabstand	-75 dB
Antrieb	3x Silikonriemen
Motor	2x mikroprozessorgesteuerte Synchronmotore
Plattenteller	Aluminiumlegierung Ø300mm
Stromversorgung	Schaltnetzteil
Leistungsaufnahme	20W DC
Abmessungen	570 x 440 x 234mm (BxHxT)
Gewicht	34,3 kg
Effektive Tonarmlänge	12" (304,8mm)
Effektive Tonarmmasse	19,5g
Montageabstand	291,6mm
Überhang	13,2mm
Spurfehlwinkel	18°
Innererer Nulldurchgang	r= 62,5mm; r= 125.85mm
Auflagekraftbereich	0-30mN

Reinigung und Wartung

Das Gerät wird mit einem Mikrofasertuch gereinigt und ist darüber hinaus bei sachgerechter Nutzung wartungsfrei.

Sollte das Gerät über einen längeren Zeitraum nicht in Betrieb sein, nehmen Sie bitte die Antriebsriemen ab um einem vorzeitigen Verschleiß der Riemen durch Dehnung vorzubeugen.



Trennen Sie das Gerät vor jeder Reinigung vom Stromnet !

